

# Richtlinien 2023 Label für „MINT aktive Gymnasien“

Ein Label der Akademie der Naturwissenschaften Schweiz

## 1. Label für MINT-aktive Gymnasien

### 1.1. Erneuerung der Vergabe des MINT-Labels

Im Jahr 2019 fand die erste Ausschreibung des Labels für MINT-aktive Gymnasien statt. Achtzehn Schweizer Gymnasien tragen das MINT-Label 2019-2024.

Die Ausschreibung für die Erneuerung des MINT-Labels 2024-2029 wird im Mai 2023 eröffnet.

### 1.2. Was sind die Ziele des MINT-Labels?

Das MINT-Label hat die folgenden Ziele:

- Generelle Förderung der MINT-Kultur, um die vom Bundesrat gewünschte Innovationsfähigkeit zu unterstützen.
- Ermunterung der Gymnasien, die MINT-Fachbereiche in ihrer Schule gezielt zu fördern. Dabei sollen nicht nur Schulen, die sich auf die MINT-Bildung spezialisiert haben, sondern alle Gymnasien bei der Förderung der MINT-Fächer unterstützt werden, auch diejenigen Schulen, die im geisteswissenschaftlichen Bereich aktiv sind.
- Begleitung und Förderung der Gymnasien, die MINT-Projekte entwickeln. Das MINT-Label soll zwischen den Schulen keinen Wettbewerb entfachen, sondern diejenigen Schulen auszeichnen, die sich für die Förderung der MINT-Fächer speziell einsetzen, also analog dem Vorbild des Labels von Swiss Olympic für Schulen, die sich für den Spitzensport einsetzen ([https://www.swissolympic.ch/ueber-swiss-olympic/partner\\_labelinhaber/labelschulen.html](https://www.swissolympic.ch/ueber-swiss-olympic/partner_labelinhaber/labelschulen.html)).
- Vernetzung der mit dem MINT-Label ausgezeichneten Gymnasien, um Kooperationen zu ermöglichen und eine Plattform „MINT Schweiz“ für den Austausch innerhalb sämtlicher Gymnasien zu entwickeln. Dies geschieht insbesondere durch den Austausch ihrer Erfahrungen (Best Practices) über die Kantons- und Sprachgrenzen hinweg.
- Unterstützung der kantonalen Erziehungsdepartemente bei der Entwicklung und der Bereitstellung von Ressourcen für die zukünftigen Bildungsanforderungen.

### 1.3. Was bringt das MINT-Label den Gymnasien?

Die Schulen, die das MINT-Label erhalten haben, werden Teil eines MINT-Netzwerks.

MINT-Koordinatorinnen und Koordinatoren sowie Lehrerinnen und Lehrer dieser Schulen treffen sich regelmässig, um ihre Erfahrungen auszutauschen, ihre Erfolge zu teilen und vor möglichen Schwierigkeiten zu warnen.

Sie können an Workshops, Projekten und/oder Weiterbildungen teilnehmen, unterstützt durch das umfangreiche Expertennetzwerk der SCNAT, durch ihre spezialisierten Fachgesellschaften sowie durch ihre kantonalen, regionalen und naturforschenden Gesellschaften.

Das MINT-Label kann auch für Schulen von Vorteil sein, wenn sie bei den zuständigen Behörden (z. B. kantonalen Behörden) eine Förderung für MINT-Projekten beantragen oder MINT-Projekte, die in Zusammenarbeit mit der SCNAT und innerhalb des Schulnetzwerks MINT durchgeführt werden, mitfinanzieren lassen möchten.

### 1.4. Welche Schulen können das MINT-Label beantragen?

Das MINT-Label kann von allen Gymnasien in der Schweiz und aus Liechtenstein beantragt werden. Alle Schulen, die auf die eidgenössische Schweizerische Maturität vorbereiten, können sich um ein MINT-Label bewerben. Sie müssen die von der Kommission für Nachwuchsförderung der Akademie der Naturwissenschaften Schweiz (SCNAT) festgelegten und nachfolgend beschriebenen Kriterien erfüllen. Eine Jury wählt die Schulen, die diese Kriterien erfüllen. Diesen wird das MINT-Label für eine Dauer von fünf Jahren verliehen und sie dürfen damit werben.

Nach fünf Jahren können sie das MINT-Label durch ein erleichtertes Verfahren erneuern lassen (der erste Ausschreibungsdurchgang für die Erneuerung findet 2023 statt).

Ein Label wird nicht an eine einzelne Abteilung/einen einzelnen Fachbereich einer Schule verliehen. Die antragstellende Abteilung muss somit die MINT-Kultur für die gesamte Schule wirksam fördern/unterstützen.

## 2. Einreichung des Antrags

Die Anträge sind mittels des offiziellen Formulars in Deutsch, Französisch oder Italienisch bis am 30. September 2023 einzureichen.

Die Anträge sind per E-Mail einzureichen.

Auch die Mailkorrespondenz mit den Projektverantwortlichen kann auf Deutsch, Französisch oder Italienisch geführt werden.

Die Erneuerung findet alle fünf Jahre statt.

## 3. Prüfung der Anträge

Die Prüfung der Bewerbungen obliegt der Jury.

Bei der Einreichung des Antrags bestimmt jede Schule eine Kontaktperson der antragstellenden Schule, die das Dossier betreut. Die Jurymitglieder prüfen die von den antragstellenden Schulen eingereichten Bewerbungsformulare. Jede antragstellende Schule wird von Mitgliedern der Jury besucht (ca. ½ Tag), die sich vor Ort ein Bild der MINT-Aktivitäten der Schule machen. Die Schulleitung präsentiert die Schule, beantwortet die Fragen der Jurymitglieder und organisiert eine Führung durch die Schule sowie Unterrichtsbesuche.

Im Bedarfsfall kann die Jury für die Prüfung externe Expertinnen oder Experten beiziehen.

Um das MINT-Label zu erhalten, muss das folgende Mindestkriterium erfüllt werden:

- Die Schulleitung demonstriert erneut ihr Engagement unter qualitativen Gesichtspunkten (Punkt 3 im Bewerbungsformular «Erklärung der Schulleitung»).

#### **4. Organisation des MINT-Labels**

Die Kommission für Nachwuchsförderung der SCNAT ist für die Durchführung und die Begleitung dieses Projekts verantwortlich. Sie setzt eine Jury ein, die für die Prüfung der Bewerbungs dossiers der Gymnasien für das MINT-Label zuständig sind. Die Kommission ist auch für die Aufschaltung der Internetplattform <https://scnat.ch/labelMINT> und für deren Moderation verantwortlich.

#### **5. Gültigkeit**

Die Schulen, welche die Anforderungen des MINT-Labels erfüllen, erhalten ein für fünf Jahre gültiges MINT-Label, das sie auf ihrer Website und für die Werbung ihrer Schule verwenden dürfen. Nach fünf Jahren können die mit einem MINT-Label ausgezeichneten Schulen dieses durch ein erleichtertes Verfahren erneuern lassen.

#### **6. Nutzungsbedingungen**

Die Vergabe eines MINT-Labels dient ausschliesslich der Anerkennung und begründet grundsätzlich keinen Anspruch auf finanzielle Unterstützung. Die mit dem MINT-Label ausgezeichneten Schulen werden aufgefordert, ihre Erfahrungen (Best practices) auf der Internetplattform <https://scnat.ch/labelMINT> auszutauschen.

#### **7. Zeitplan und Fristen**

|                      |                                                                                                         |
|----------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Mai 2023:            | Information sämtlicher in 2019 labelisierter Gymnasien<br>Ausschreibung der Erneuerung des MINT-Labels  |
| 30. September 2023:  | Abgabetermin der Dossiers                                                                               |
| Januar-Februar 2024: | Ende der Jury-Arbeit, Wahl der Schulen, die mit dem MINT-Label<br>2024-2029 ausgezeichnet werden sollen |
| April-Mai 2024:      | Vergabe der MINT-Labels anlässlich einer offiziellen Zeremonie.                                         |

## 8. Kontakt

Dr. Anne Jacob und Caroline Geissbühler  
Akademie der Naturwissenschaften Schweiz SCNAT  
MINT-Label  
Laupenstrasse 7, Postfach, 3001 Bern  
+41 (0) 31 305 93 06, [MINT@scnat.ch](mailto:MINT@scnat.ch)

## 9. Inkrafttreten

Diese Richtlinien treten im März 2023 in Kraft.

Akademie der Naturwissenschaften Schweiz SCNAT



Prof. Patrick Linder  
Präsident Commission



Jean-Marc Chatelanat  
Präsident Jury